

**Elektrische Bügeleisen für den Hausgebrauch
und ähnliche Zwecke**

Prüfverfahren zur Bestimmung der Gebrauchseigenschaften
(IEC 60311:1995 + A1:1997 + A2:1999)
Deutsche Fassung EN 60311:1997 + A1:1997 + A2:2000

DIN**EN 60311**

Diese Norm enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm **IEC 60311**

ICS 97.060

Electric irons for household or similar use –
Methods for measuring performance
(IEC 60311:1995 + A1:1997 + A2:1999);
German version EN 60311:1997 + A1:1997 + A2:2000

Fers à repasser électriques pour usage domestique ou analogue –
Méthodes de mesure de l'aptitude à la fonction
(CEI 60311:1995 + A1:1997 + A2:1999);
Version allemande EN 60311:1997 + A1:1997 + A2:2000

Ersatz für
DIN EN 60311:1999-09
Siehe Beginn der
Gültigkeit

Die Europäische Norm EN 60311:1997 hat den Status einer Deutschen Norm, einschließlich der eingearbeiteten Änderungen A1:1997 und A2:2000, die von CENELEC getrennt verteilt wurden.

Beginn der Gültigkeit

Die EN 60311 wurde am 1997-07-01 angenommen.
Die Änderung A1 wurde am 1997-10-01 und die Änderung A2 wurde am 2000-01-01 angenommen.
Daneben darf DIN EN 60311:1999-09 noch bis 2003-01-01 angewendet werden.

Nationales Vorwort

Für die vorliegende Norm ist das nationale Arbeitsgremium UK 513.10 „Wärme-Kleingeräte“ der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE) zuständig.

Norm-Inhalt der Änderung A2 war veröffentlicht als E DIN IEC 59E/96/CDV:1997-06.

Diese Norm enthält den Text der Publikation IEC 60311 „Electric irons for household or similar use – Methods for measuring performance“, Ausgabe 3:1995 inklusive Änderung A1:1997 und Änderung A2:1999.

Die Änderungen A1:1997 sind mit einem Strich am Rand markiert. Die Änderungen A2:2000 sind mit zwei Strichen am Rand markiert.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 60311:1999-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen.

- Änderung A2 wurde übernommen und in den Text eingearbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 44885-1:1965-08, 1978-03; DIN 44885-2:1979-12; DIN 44885-3:1978-03; DIN EN 60311:1999-09

Fortsetzung Seite 2 und 3
und 36 Seiten EN

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm oder andere Unterlage ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm oder anderen Unterlage.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm oder anderen Unterlage.

Der Zusammenhang der zitierten Normen und anderen Unterlagen mit den entsprechenden Deutschen Normen und anderen Unterlagen ist nachstehend wiedergegeben. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm oder anderen Unterlage waren die angegebenen Ausgaben gültig.

IEC hat 1997 die Benummerung der IEC-Publikationen geändert. Zu den bisher verwendeten Normnummern wird jeweils 60 000 addiert. So ist zum Beispiel aus IEC 68 nun IEC 60068 geworden.

Tabelle NA.1

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 60454-3-3:1998	IEC 60454-3-3:1998	DIN EN 60454-3-3:1999-03	–
EN 60734:1993	IEC 60734:1993	DIN EN 60734:1994-02	–
EN 60051-1:1998	IEC 60051-1:1997	DIN EN 60051-1:1999-10	–
–	ISO 105-F:1985	–	–
EN ISO 2409:1994	ISO 2409:1992	DIN EN ISO 2409:1994-10	–
EN 23758:1993	ISO 3758:1991	DIN EN 23758:1993-12	–
–	ISO 3801:1977	–	–
–	ISO 5081:1997 (mod.)	DIN 53857-1:1997-09	–
–	ISO 6330:1984	DIN EN 26330:1994-02	–
EN 1049-2:1993	ISO 7211-2:1984 (mod.)	DIN EN 1049-2:1994-02	–
EN ISO 9073-2:1996	ISO 9073:1995	DIN EN ISO 9073-2:1997-02	–

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN 53857-1, *Prüfung von Textilien – Einfacher Streifen-Zugversuch an textilen Flächengebilden, Gewebe und Webbändern.*

DIN EN 1049-2, *Textilien – Gewebe – Konstruktion-Untersuchungsverfahren – Teil 2: Bestimmung der Anzahl der Fäden je Längeneinheit (ISO 7211-2:1984, modifiziert); Deutsche Fassung EN 1049-2:1993.*

DIN EN 23758, *Textilien – Pflegekennzeichnungs-Code auf der Basis von Symbolen (ISO 3758:1991); Deutsche Fassung EN 23758:1993.*

DIN EN 26330, *Textilien – Nichtgewerbliche Wasch- und Trocknungsverfahren zur Prüfung von Textilien (ISO 6330:1984); Deutsche Fassung EN 26330:1993.*

DIN EN 60051-1, *Direkt wirkende anzeigende elektrische Messgeräte und ihr Zubehör – Messgeräte mit Skalenanzeige – Teil 1: Definitionen und allgemeine Anforderungen für alle Teile dieser Norm (IEC 60051-1:1997); Deutsche Fassung EN 60051-1:1998.*

DIN EN 60454-3-3, *Selbstklebende Bänder für elektrotechnische Anwendungen – Teil 3: Bestimmungen für einzelne Materialien; Blatt 3: Bänder aus Polyester-Folie mit thermoplastischem Kautschuk-Klebstoff (IEC 60454-3-3:1998); Deutsche Fassung EN 60454-3-3:1998.*

DIN EN 60734, *Hartes Wasser zur Verwendung bei Prüfungen der Gebrauchseigenschaften einiger elektrischer Haushaltgeräte (IEC 60734:1993); Deutsche Fassung EN 60734:1993.*

DIN EN ISO 2409, *Lacke und Anstrichstoffe – Gitterschnittprüfung (ISO 2409:1992); Deutsche Fassung EN ISO 2409:1994.*

DIN EN ISO 9073-2, *Textilien – Prüfverfahren für Vliesstoffe – Teil 2: Bestimmung der Dicke (ISO 9073-2:1995); Deutsche Fassung EN ISO 9073-2:1996.*

– Leerseite –

ICS 97.060

Deutsche Fassung

**Elektrische Bügeleisen für den Hausgebrauch
und ähnliche Zwecke**

Prüfverfahren zur Bestimmung der Gebrauchseigenschaften
(Einschließlich Änderungen A1:1997 + A2:2000)
(IEC 60311:1995 + A1:1997 + A2:1999)

Electric irons for household and similar use –
Methods for measuring performance
(Includes Amendments A1:1997 + A2:2000)
(IEC 60311:1995 + A1:1997 + A2:1999)

Fers à repasser électriques pour usage
domestique ou analogue –
Méthodes de mesure de l'aptitude à la fonction
(Inclut l'amendements A1:1997 + A2:2000)
(CEI 60311:1995 + A1:1997 + A2:1999)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 1997-07-01, die Änderung A1 am 1997-10-01 und die Änderung A2 am 2000-01-01 angenommen.

Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CENELEC

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR ELEKTROTECHNISCHE NORMUNG

European Committee for Electrotechnical Standardization

Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: rue de Stassart 35, B-1050 Brüssel

Vorwort

Der Text der Internationalen Norm IEC 60311:1995, ausgearbeitet von dem SC 59E „Ironing and pressing appliances“ des IEC TC 59 „Performance of household electrical appliances“, wurde der formellen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 1997-07-01 ohne irgendeine Abänderung als EN 60311 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 1998-06-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 1998-06-01

Anhänge, die als „normativ“ bezeichnet sind, gehören zum Norm-Inhalt.

Anhänge, die als „informativ“ bezeichnet sind, enthalten nur Informationen.

In dieser Norm sind die Anhänge A, B und ZA normativ, und Anhang C ist informativ.

Der Anhang ZA wurde von CENELEC hinzugefügt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 60311:1995 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

Vorwort zur Änderung A1

Der Text der Änderung A1:1997 zur Internationalen Norm IEC 60311:1995, ausgearbeitet von dem SC 59E „Ironing and pressing appliances“ des IEC TC 59 „Performance of household electrical appliances“, wurde dem Einstufigen Annahmeverfahren unterworfen und von CENELEC am 1997-10-01 ohne irgendeine Abänderung als Änderung A1 zu EN 60311:1997 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 1998-09-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 1998-09-01

Anerkennungsnotiz zur Änderung A1

Der Text der Änderung A1:1997 zur Internationalen Norm IEC 60311:1995 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

Vorwort zur Änderung A2

Der Text der Änderung A2:1999 zur Internationalen Norm IEC 60311:1995, ausgearbeitet von dem SC 59E „Ironing and pressing appliances“ des IEC TC 59 „Performance of household electrical appliances“, wurde dem Einstufigen Annahmeverfahren unterworfen und von CENELEC am 2000-01-01 ohne irgendeine Abänderung als Änderung A2 zu EN 60311:1997 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2001-01-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2003-01-01

Anerkennungsnotiz zu Änderung A2

Der Text der Änderung A2:1999 zur Internationalen Norm IEC 60311:1995 wurde von CENELEC als Änderung zur Europäischen Norm ohne irgendeine Abänderung angenommen.

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	2	16 Bestimmen des Temperatur-	
1 Anwendungsbereich und Zweck	4	abfalls unter Lastbedingungen	12
2 Normative Verweisungen	4	17 Messen der Beständigkeit	
3 Begriffe	4	des Temperaturreglers	12
4 Übersicht über die Messungen	6	17.1 Aufheizprüfung	12
4.1 Messungen für alle Arten		17.2 Fallprüfung	12
von Bügeleisen	6	17.3 Bestimmen der Drift	
4.2 Messungen für Reglerbügeleisen	6	des Temperaturreglers	13
4.3 Messungen für Sprühbügeleisen	6	18 Messen der Aufheizdauer	
4.4 Messungen für Dampfbügeleisen		für Dampfbetrieb	13
bei Dampfbetrieb	7	19 Messen der Dampfdauer,	
4.5 Tabelle der Messungen		Dampfdosis und des	
für verschiedene Ausführungen		Wasseraustritts	13
von Bügeleisen	7	20 Bestimmen der Gesamtdampfdauer	
4.6 Reihenfolge der Messungen	9	mit hartem Wasser	14
5 Allgemeine Bedingungen		21 Bestimmen der Haftfestigkeit	
für die Messungen	9	einer Beschichtung der Sohle	
5.1 Umgebungsbedingungen	9	mit Polytetrafluorethylen (PTFE)	
5.2 Temperaturmessung	9	oder einer ähnlichen Beschichtung .	15
5.3 Beharrungszustand	9	22 Einschätzen der Sprühfunktion	16
5.4 Spannung für Messungen	9	22.1 Bestimmen der Sprühmenge	16
5.5 Bügeleisenstütze für Messungen	9	22.2 Bestimmen des Sprühmusters	16
5.6 Prüfmuster	9	23 Bestimmen der Dampfstoßmenge ...	17
5.7 Prüfung schnurloser Bügeleisen		24 Bestimmen der Sohlenglätte	18
mit Netzversorgungsleitung	9	25 Einschätzen des Bügelns	18
6 Bestimmen der Masse	9	25.1 Knittern des Prüfstoffes	18
7 Messen der Länge der		25.2 Vorbereitung des Bügeleisens	19
Anschlussleitung	9	25.3 Bügeln	20
8 Messen der Kratzfestigkeit der Sohle .	10	25.4 Bewerten	20
9 Messen der Aufnahmeleistung	10	26 Bügeln mit Dampfstoß	20
10 Messen der Aufheizdauer	10	Bilder	21–31
11 Bestimmen der heißesten Stelle	10	Anhang A (normativ) Baumwolltuch	32
12 Messen der Temperaturverteilung ..	10	Anhang B (normativ) Bügelbrett	32
13 Messen der Sohlentemperatur	11	Anhang C (informativ) Einteilung	
14 Messen der Anheizspitze		der elektrischen Bügeleisen	35
und der Anheizübertemperatur	11	Anhang ZA (normativ) Normative	
15 Messen des Temperatur-		Verweisungen auf internationale	
regelspiels der heißesten Stelle	12	Publikationen mit ihren	
		entsprechenden europäischen	
		Publikationen	36

1 Anwendungsbereich und Zweck

Diese Norm gilt für elektrische Bügeleisen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke.

Der Zweck dieser Norm besteht darin, die für den Benutzer wesentlichen Gebrauchseigenschaften elektrischer Bügeleisen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke darzulegen und zu definieren sowie die Standard-Prüfverfahren zur Bestimmung dieser Gebrauchseigenschaften zu beschreiben.

Diese Norm behandelt weder Anforderungen hinsichtlich der Sicherheit noch solche hinsichtlich der Gebrauchseigenschaften.

ANMERKUNG Das Hauptmerkmal, das bei der Beurteilung der Gebrauchseigenschaften eines elektrischen Bügeleisens zu berücksichtigen ist, ist die grundsätzliche Fähigkeit, Textilien ein glattes Erscheinungsbild zu verleihen, ohne die Gefahr des Versengens oder einer anderen Beschädigung. Es hat sich nicht als möglich erwiesen, ein einziges Verfahren zu entwickeln, mit dem dieses Merkmal auf wirklich reproduzierbare Weise bestimmt werden kann, und es wurden deshalb Messungen zur Prüfung bestimmter Faktoren aufgenommen, wie z. B. die Temperatur im Mittelpunkt der Sohle, die Temperaturverteilung auf der Sohlenfläche usw., welche die Grundeigenschaft beeinflussen. Bei der Bewertung der Ergebnisse ist die Tatsache zu berücksichtigen, dass, obgleich ein außergewöhnliches Ergebnis einen bedeutenden Einfluss auf die Gebrauchseigenschaft haben kann, ein großer Spielraum in der Kombination von Ergebnissen besteht, der zu einer zufrieden stellenden Bügeleigenschaft führt, und es sollte geringfügigen Abweichungen bei irgendeinem Ergebnis nicht zu große Bedeutung beigemessen werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden normativen Dokumente enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text Bestandteil dieser Internationalen Norm sind. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle normativen Dokumente unterliegen der Überarbeitung, und Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf dieser Internationalen Norm basieren, werden gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, ob die jeweils neuesten Ausgaben der im Folgenden genannten normativen Dokumente angewendet werden können. Die Mitglieder von IEC und ISO führen Verzeichnisse der gegenwärtig gültigen Internationalen Normen.

IEC 60051-1:1984, *Direkt acting indicating analogue electrical-measuring instruments and their accessories – Part 1: Definitions and general requirements common to all parts.*

IEC 60454-3-3:1981, *Specification for pressure-sensitive adhesive tapes for electrical purposes – Part 3: Specifications for individual materials – Sheet 3: Requirements for polyester film tapes (PETP) with non-thermosetting adhesive.*

IEC 60734:1993, *Hard water to be used for testing the performance of some household electrical appliances.*

ISO 105-F:1985, *Textiles – Tests for colour fastness – Part F: Standard adjacent fabrics.*

ISO 2409:1992, *Paints and varnishes – Cross-cut test.*

ISO 3758:1991, *Textiles – Care labelling code using symbols.*

ISO 3801:1977, *Textiles – Woven fabrics – Determination of mass per unit length and mass per unit area.*

ISO 5081:1977, *Textiles – Woven fabrics – Determination of breaking strength and elongation (Strip method).*

ISO 6330:1984, *Textiles – Domestic washing and drying procedures for textile testing.*

ISO 7211-2:1984, *Textiles – Woven fabrics – Construction – Methods of analysis – Part 2: Determination of number of threads per unit length.*

ISO 9073-2:1989, *Textiles – Test methods for nonwovens – Part 2: Determination of thickness.*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Norm gelten die folgenden Begriffe:

3.1

elektrisches Bügeleisen

Ein tragbares Gerät mit einer elektrisch beheizten Sohle, das zum Bügeln von Textilien verwendet wird.

ANMERKUNG In dieser Norm wird „elektrisches Bügeleisen“ als „Bügeleisen“ bezeichnet.

3.2

Reglerbügeleisen

Ein Bügeleisen, das mit einem Temperaturregler ausgestattet ist, der von Hand eingestellt werden kann, um die Sohlentemperatur innerhalb eines Temperaturbereichs zu verändern und sie innerhalb bestimmter Grenzen zu halten.

3.4

elektrisches Bügeleisen mit nicht-selbsttätig rückstellendem Schutztemperaturbegrenzer

Ein Bügeleisen, das mit einem nicht-selbsttätig rückstellenden Schutztemperaturbegrenzer ausgestattet ist, wie z. B. ein Sicherungseinsatz, der dazu bestimmt ist, das Heizelement auszuschalten, wenn das Bügeleisen eine zu hohe Temperatur erreicht.

3.5

Trockenbügeleisen

Ein Bügeleisen, das weder mit Einrichtungen zur Dampferzeugung und -verteilung ausgestattet ist, noch mit solchen, um Wasser während des Bügelns auf die Textilien zu sprühen.

3.6

Dampfbügeleisen

Ein Bügeleisen, das mit Einrichtungen zur Dampferzeugung und -verteilung auf die Textilien während des Bügelns versehen ist.

Es kann mit einer Einrichtung versehen sein, die einen Dampfstoß erzeugt.

3.6.1

Dampfstoßbügeleisen

Ein Bügeleisen, das mit einer Einrichtung versehen ist, um einen Dampfstoß auf die Textilien während des Bügelns aufzubringen.

3.6.2

Dampfstoß

Eine einzelne Abgabe eines kurzzeitig erhöhten Dampfolumens aus der Sohle.

3.7

Sprühbügeleisen

Ein Bügeleisen, das mit einer Einrichtung versehen ist, um während des Bügelns Wasser auf die Textilien zu sprühen.

3.8

Bemessungsspannung

3.8.1

Bemessungsspannung

Die Spannung, die vom Hersteller dem Bügeleisen zugeordnet ist.

3.8.2

Bemessungsspannungsbereich

Der Spannungsbereich, der vom Hersteller dem Bügeleisen zugeordnet ist, ausgedrückt durch seinen unteren und oberen Grenzwert.

3.9

Bemessungsaufnahme

Die dem Bügeleisen vom Hersteller unter normalen Betriebsbedingungen zugeordnete Leistungsaufnahme.

3.10

Sohle

Die flache Fläche des Bügeleisens, die elektrisch beheizt und während des Bügelns auf die Textilien gepresst wird.

3.11

Mittelpunkt

Ein Punkt der Sohle, der in der geometrischen Mitte der Mittellinie der Sohle liegt.

Falls dieser Punkt an einer Dampföffnung, Rille oder Abdeckplatte liegt, wird der auf der Mittellinie der Sohle am nächsten gelegene Punkt gewählt, sofern dies durchführbar ist.

3.12

vertikale Stellung

Eine vertikale Ruhestellung für ein Bügeleisen mit Abstellvorrichtung oder die normale Ruhestellung nach der Gebrauchsanweisung des Herstellers für ein anderes als ein mit einer Abstellvorrichtung ausgestattetes Bügeleisen.

3.13 a

schnurloses Bügeleisen

Ein Bügeleisen, welches nur mit dem Versorgungsnetz verbunden ist, wenn es in seinem Standfuß steht.

3.13 b

schnurloses Bügeleisen mit Anschluss zum Versorgungsnetz

Ein schnurloses Bügeleisen, welches zusätzlich mit einer abnehmbaren Vorrichtung ausgerüstet ist, an die die Netzanschlussleitung befestigt ist. Die Netzanschlussleitung kann mit dem Versorgungsnetz während des Bügelns verbunden sein.

4 Übersicht über die Messungen

Die Gebrauchseigenschaften des Bügeleisens werden durch die folgenden Messungen bestimmt.

4.1 Messungen für alle Arten von Bügeleisen

- Bestimmen des Gewichts (siehe Abschnitt 6).
- Messen der Länge der Anschlussleitung (siehe Abschnitt 7).
- Messen der Kratzfestigkeit der Sohle (siehe Abschnitt 8).
- Messen der Aufnahmeleistung (siehe Abschnitt 9).
- Messen der Aufheizdauer (siehe Abschnitt 10).
- Bestimmen der heißesten Stelle (siehe Abschnitt 11).
- Messen der Temperaturverteilung (siehe Abschnitt 12).
- Bestimmen der Haftfestigkeit einer Beschichtung der Sohle mit Polytetrafluorethylen (PTFE) oder einer ähnlichen Beschichtung (siehe Abschnitt 21).
- Bestimmen der Sohlenglätte (siehe Abschnitt 24).
- Einschätzen des Bügelns (siehe Abschnitt 25).

4.2 Messungen für Reglerbügeleisen

- Messen der Sohlentemperatur (siehe Abschnitt 13).
- Messen der Anheizspitze und der Anheizübertemperatur (siehe Abschnitt 14).
- Messen des Temperaturregelspiels der heißesten Stelle (siehe Abschnitt 15).
- Bestimmen des Temperaturabfalls unter Lastbedingungen (siehe Abschnitt 16).
- Messen der Beständigkeit des Temperaturreglers (siehe Abschnitt 17).

ANMERKUNG Wenn die oben angeführten Messungen an Dampf- oder Sprühbügeleisen durchgeführt werden, muss der Wasserbehälter leer sein.

4.3 Messungen für Sprühbügeleisen

- Einschätzen der Sprühfunktion (siehe Abschnitt 22).

4.4 Messungen für Dampfbügeleisen bei Dampfbetrieb

- Messen der Aufheizdauer für Dampfbetrieb (siehe Abschnitt 18).
- Messen der Dampfdauer (siehe Abschnitt 19).
- Messen der Dampfdosis (siehe Abschnitt 19).
- Bestimmen der Gesamtdampfdauer mit hartem Wasser vor dem Reinigen (siehe Abschnitt 20).
- Bestimmen der Dampfstoßmenge (siehe Abschnitt 23).
- Bügeln mit Dampfstoß (siehe Abschnitt 26).

4.5 Tabelle der Messungen für verschiedene Ausführungen von Bügeleisen

Die entsprechenden Messungen für die verschiedenen Ausführungen von Bügeleisen sind in der folgenden Tabelle durch X gekennzeichnet.

Messungen für Sprühbügeleisen sind nach der folgenden Tabelle je nach Bauart für Regler-Bügeleisen oder Dampfstoßbügeleisen, schnurlose Bügeleisen oder schnurlose Bügeleisen mit Anschluss zum Versorgungsnetz zu bestimmen.

Bei nicht-dampferzeugenden Sprühbügeleisen gelten die Messungen für trockene Bügeleisen.

Tabelle

Messgegenstand	Abschnitt	Trockenes Reglerbügeleisen	Trockenes Reglerbügeleisen mit nicht-selbsttätig rückstellendem Schutztemperatur- begrenzer	Dampf- Reglerbügeleisen	Dampf-Regler- bügeleisen mit nicht-selbsttätig rückstellendem Schutztemperatur- begrenzer	Schnurloses Bügeleisen	Schnurloses Bügeleisen mit Anschluss zum Versorgungsnetz
Masse	6	×	×	×	×	×	×
Länge der Anschlussleitung	7	×	×	×	×	×	×
Kratzfestigkeit der Sohle	8	×	×	×	×	×	×
Eingangsleistung	9	×	×	×	×	×	×
Aufheizdauer	10	×	×	×	×	×	×
Bestimmung der heißesten Stelle	11	×	×	×	×	×	×
Temperaturverteilung	12	×	×	×	×	×	×
Sohlentemperatur	13	×	×	×	×	×	×
Anheizspitze	14	×	×	×	×	×	×
Zyklische Temperatur	15	×	×	×	×	×	×
Beständigkeit des Temperaturreglers	17	×	×	×	×	×	×
Aufheizdauer für Dampf	18			×	×	×	×
Dampfdauer	19			×	×		×
Dampfosis	19			×	×	×	×
Gesamtdauer bei hartem Wasser	20			×	×		×
Haftfestigkeit der Beschichtung	21	×	×	×	×	×	×
Sprühfunktion	22	Δ	Δ	Δ	Δ	Δ	Δ
Dampfstoßmenge	23			Δ	Δ	Δ	Δ
Sohlenglätte	24	×	×	×	×	×	×
Stoffglätte	25	×	×	×	×	×	×
Bügeln mit Dampfstoß	26			Δ	Δ	Δ	Δ
ANMERKUNG Δ bedeutet „falls anwendbar“.							